

Inhalt

Vorwort.....	11
1. Einleitung	15
A Institutionelle Rahmung des Lehrkräfteberufs	
2. Studierende auf dem Weg zur professionellen Lehrkraft im Spannungsfeld von Wissenschaft und Profession	23
2.1 Aspekte von Wissenschaft.....	25
2.1.1 Wissenschaft als Wissensbildung.....	25
2.1.2 Wissenschaft als gesellschaftliche Institution.....	28
2.1.3 Wissenschaft als Lebensform.....	28
2.2 Studierende – das Studium als Sozialisationsprozess.....	29
2.3 Das Studium als Bildungs- und Lernprozess.....	31
2.3.1 Fremdheit, Verfremdung und Irritation als Modi der Begegnung mit Wissenschaft.....	33
2.3.2 Reflexion als Bildungsprozess.....	34
2.3.3 Urteilskraft und Beurteilen als Bildungskriterium für den Lehrkräfteberuf.....	35
2.4 Das Lehramtsstudium und gesellschaftliche Verantwortung – ein Appell	40
3. Schulsystem und Lehrprofession in historischer Perspektive	43
3.1 Institutionalisierung des Schulsystems	43
3.1.1 Ursprünge in Renaissance und pädagogischem Jahrhundert	44
3.1.2 Etappen der Normierung des deutschen Schulsystems	46
3.2 Herausbildung einer eigenständigen Profession	56
3.2.1 Ein belasteter Anfang	56
3.2.2 Zentrale Wegmarken	60
3.2.3 Treiber der Professionsentwicklung	64
3.3 Was folgt für die Profession von morgen?	66
4. Nebenwirkungen der Institutionalisierung des Schulsystems	69
4.1 Steuerung zwischen Profession und Bürokratie	69
4.2 Verwissenschaftlichung als Ursache für die Theorie-Praxis-Irritation?	73
4.2.1 Problematisierung der Theorie-Praxis-Dichotomie.....	74
4.2.2 Zur Genese der Anerkennung von Wissensformaten.....	75
4.2.3 Herausforderungen für die Professionalisierung.....	78
4.3 Schule, Gesellschaft und Chancen auf Bildung.....	80

5.	Die bundesdeutschen Schulsysteme: Rechtliche Regelungen, Aufbau, Steuerungsstruktur und schultheoretische Beschreibungen.....	83
5.1	Recht als Fundament einer demokratischen Schule.....	83
5.1.1	Das Grundgesetz als Basis schulrechtlicher Bestimmungen.....	83
5.1.2	Schulrecht und die Bildungshoheit der Länder	85
5.1.3	Recht als Rahmung pädagogischen Handelns	87
5.1.4	Erwartungen an Lehrkräfte aus rechtlicher Perspektive.....	88
5.1.5	Nachgeordnete Rechtsvorschriften – Funktion und Bedeutung	91
5.2	Aufbau und Steuerung der bundesdeutschen Schulsysteme.....	93
5.2.1	Aufbauprinzipien des Schulwesens.....	94
5.2.2	Bundesweite Koordinierung durch die Kultusministerkonferenz.....	96
5.2.3	Grundlagen der Steuerung des Schulwesens.....	98
5.3	Ist das deutsche Schulsystem ungerecht?.....	101
5.3.1	Erklärungsmodelle und zentrale Befunde zur sozialen Ungleichheit.....	101
5.3.2	Ungleichheit beschreiben und die Frage der Gerechtigkeit – der Chancenspiegel.....	105
5.4	Theorien der Schule und des Schulsystems	106
5.4.1	Thematische Bereiche einer Theorie der Schule	107
5.4.2	Schultheorien zur Vertiefung – Einzelentwürfe und Überblicksdarstellungen	113
5.4.3	Auf dem Weg zu einer Theorie des Schulsystems.....	115
6.	Den Lehrberuf als Profession begreifen.....	119
6.1	Leitbilder und Ethos der Profession	120
6.1.1	Pädagogisches Berufsethos in historischer Perspektive.....	121
6.1.2	Aktuelle Leitbilder für Lehrkräfte und pädagogische Ethik.....	122
6.2	Dimensionen des Lehrberufs aus professionstheoretischer Perspektive....	130
6.2.1	Strukturtheoretischer Ansatz	131
6.2.2	Kompetenzorientierter Ansatz.....	134
6.2.3	Berufsbiographischer Ansatz.....	136
6.2.4	Subjektzentrierter Ansatz.....	137
6.3	Forschung zum Lehrkräftehandeln	140
6.4	Künftige Herausforderungen.....	143
6.5	Die lernende Profession – Versuch einer Antwort in sechs Leitprinzipien	145
6.5.1	Verantwortung für den schulischen Auftrag übernehmen.....	146
6.5.2	Bildungswissenschaftliche und fachliche Kompetenzen entwickeln	147
6.5.3	Reflexionskapazität aufbauen und systematisch nutzen.....	147
6.5.4	Die Berufsbiografie als Entwicklungsaufgabe begreifen.....	148
6.5.5	Ein professionelles Ethos aufbauen und stabilisieren.....	149
6.5.6	Aufgaben- und ergebnisorientiert in multiprofessionellen Teams arbeiten.....	150
6.6	Lehrkräfte als deliberative Profession verstehen	150
6.6.1	Deliberation als demokratietheoretische Bestimmung.....	152
6.6.2	Deliberation als Grundform erzieherischen Handelns in Schule.....	155

B Handlungsfelder – eine Einführung in die Kompetenzbereiche gemäß KMK

7.	Kompetenzbereich Unterrichten.....	161
7.1	Unterricht aus theoretischer Perspektive.....	166
7.1.1	Merkmale und Funktionen einer Allgemeinen Didaktik.....	168
7.1.2	Bildungstheoretische Didaktik.....	171
7.1.3	Kritisch-Konstruktive Didaktik.....	175
7.1.4	Lerntheoretische Didaktik – Berliner Modell.....	180
7.1.5	Lehrtheoretische Didaktik – Hamburger Modell.....	187
7.1.6	Weitere Ansätze in der Tradition der Lehr-Lerntheoretischen Didaktik... ..	189
7.1.7	Konstruktivistische Didaktik.....	191
7.1.8	Überlegungen zu einer deliberativen Didaktik.....	198
7.2	Unterricht aus empirischer Perspektive.....	199
7.2.1	Kontexte der Unterrichtsforschung.....	200
7.2.2	Bezugstheorien und Modelle der Unterrichtsforschung.....	201
7.2.3	Kennzeichen „guten“ bzw. effektiven Unterrichts.....	205
7.3	Ziele von Unterricht: Bildungsstandards, Lehrpläne und Kompetenzen.....	209
7.4	Perspektiven der Didaktik- und Unterrichtsforschung.....	215
8.	Kompetenzbereich Erziehen.....	221
8.1	Kindheit und Jugendalter: Theorien und empirische Befunde.....	222
8.1.1	Sozialisation – zur Entwicklung von Kindern und Jugendlichen.....	223
8.1.2	Gesellschaft und Kindheit im Wandel.....	228
8.1.3	Ergebnisse der Kindheits- und Jugendforschung.....	229
8.1.4	Moralentwicklung.....	231
8.1.5	Sozialisation und Bildung in Berichtssystemen.....	233
8.2	Werteerziehung für eine demokratische Gesellschaft.....	236
8.2.1	Werte.....	237
8.2.2	Normen.....	238
8.2.3	Ethik und Moral.....	239
8.2.4	Streit über Werte oder Mut zur Erziehung.....	241
8.2.5	Schule, Gesellschaft und Erziehung.....	243
8.2.6	Ansätze der Werte- und Moralerziehung.....	246
8.2.7	Demokratie lernen und Moralerziehung.....	248
8.3	Methoden und Techniken der Erziehung.....	248
8.3.1	Theorien der Kommunikation.....	249
8.3.2	Interaktionsansätze.....	254
8.3.3	Gewaltprävention und das Beispiel Streitschlichtung.....	255
8.4	Demokratielerziehung.....	258
9.	Kompetenzbereich Beurteilen.....	263
9.1	Pädagogische Diagnostik.....	264
9.1.1	Informelle vs. formale Diagnostik.....	266

9.1.2	Arten von Diagnostik.....	267
9.1.3	Gütekriterien diagnostischer Urteile.....	270
9.1.4	Methoden pädagogischer Diagnostik	273
9.1.5	Forschungsstand zur diagnostischen Kompetenz von Lehrkräften	275
9.1.6	Entwicklungsperspektiven schulischer Diagnostik.....	277
9.2	Beurteilen.....	278
9.2.1	Leistung im schulischen Kontext.....	280
9.2.2	Beurteilungsfehler und Urteilstendenzen.....	287
9.2.3	Forschungsstand zur Leistungsbewertung	289
9.2.4	Entwicklungsperspektiven der Leistungsmessung und -beurteilung.....	292
9.3	Beraten.....	294
9.3.1	Merkmale schulischer Beratung.....	298
9.3.2	Funktionen von Beratung und ihre Fehlformen.....	300
9.3.3	Entwicklungsperspektiven schulischer Beratung	301
10.	Kompetenzbereich Innovieren	303
10.1	Schulentwicklung – eine Annäherung.....	305
10.2	Schulentwicklung als äußere Schulreform.....	308
10.3	Die Einzelschule als Handlungseinheit von Schulentwicklung.....	310
10.3.1	Teamarbeit.....	311
10.3.2	Interne Evaluation, Bestandsaufnahme und Organisationsdiagnose	312
10.3.3	Aktionsforschung.....	313
10.3.4	Schulprogramm und Leitbild	313
10.3.5	Schulentwicklungsberatende.....	314
10.3.6	Qualitätsmanagement und Führung	315
10.4	Schulentwicklung als Gesamtsystementwicklung	317
10.5	Forschungsbefunde zur Schulentwicklung.....	319
10.6	Zukunft der Schulentwicklung.....	320
10.6.1	Struktur	320
10.6.2	Handlungs- und Aufgabenfelder	321
10.7	Ressourcen und Belastungen im Lehrkräfteberuf.....	321
10.7.1	Gesundheitszustand von Lehrkräften	322
10.7.2	Interne und externe Ressourcen im Lehrkräfteberuf.....	325
10.7.3	Theorien und Modelle zur Lehrkräftegesundheit.....	327
	Literatur	331
	Abbildungsverzeichnis.....	375
	Tabellenverzeichnis	376
	Abkürzungsverzeichnis	378